

## Bilanzen

E = Erinnerungswert.

Aktiva	31.12.39	31.12.44	31.12.45	31.12.46
	(in Tausend RM)			(RM)
	(1 724)	(1 480)	(1 213)	(995 311)
<b>Anlagevermögen</b>				
Bebaute Grundstücke mit Geschäfts- oder Wohngeb.	91	71	68	65 360
Fabrikgebäuden oder anderen Baulichkeiten	843	504	483	464 070
Baracken	—	32	—	—
Härtereier Werther	—	2	—	—
Behelfsheime	—	4	—	—
Unbebaute Grundstücke	59	59	59	43 000
Hauszinssteuerabgeltung	—	42	37	31 680
Masch. u. maschin. Anlagen	579	766	566	391 200
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	152	E	E	1
Werkzeuge und Vorrichtungen	E	—	—	—
Inventar	E	—	—	—
Modelle und Formkästen	E	—	—	—
Riemen	E	—	—	—
Elektr. Licht- u. Kraftanlage	E	—	—	—
Dampf-, Gas- u. Wasserrohrleit.	E	—	—	—
Fuhrwerk	E	—	—	—
Anschlußgleisanlage	E	—	—	—
Kurzlebige Wirtschaftsgüter	E	—	—	—
<b>Umlaufvermögen</b>	(3 098)	(6 595)	(6 800)	(6 023 176)
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	727	968	769	682 092
Halbfertige Erzeugnisse	712	664	724	520 379
Fertige Erzeugnisse	38	118	36	1 529
Wertpapiere d. Umlaufvermögs.	138	120	118	118 000
Von der Gesellschaft ge- leistete Anzahlungen	6	34	11	6 526
Forderungen auf Grund von Warenliefer. u. Leistungen	1 410	1 310	2 114	2 080 928
Schecks	21	31	49	14 394
Wechsel	18	—	—	—
Kassenbest. einschl. Reichs- bank u. Postscheckguthaben	21	103	556	341 170
Sonstige Bankguthaben	—	11	99	224 882
Sonstige Forderungen:				
Aus Debitoren u. Kredit.		30	27	11 722
An das Kriegsschädenamt	7	2 047	2 021	2 021 554
An das Finanzamt		1 159	276	—
<b>Rechnungsabgrenzung</b>	—	316	142	2 888
Verlust einschl. Vortrag	—	242	921	986 048
Avale	(13)	(11)	(11)	(11 146)
	RM 4 822	8 633	9 076	8 007 423
<b>Passiva</b>				
Aktienkapital	2 805	2 805	2 805	2 805 000
Gesetzliche Rücklage	280	280	280	280 500
Andere Rücklagen:				
Unterstützungsfonds	100	100	100	100 000
Beamtenpensionsfonds	75	75	75	75 000
Werkerneuerungsfonds.	—	750	—	—
Werkwohnungsfonds	—	100	—	—
Widerinstandsetzungs- fonds f. verlag. Betriebe	—	100	—	—
Delkredere	200	—	—	—
Rücklage f. Ersatzbeschaff.	—	1 387	1 453	1 453 310
Wertberichtigungen zu Posten des Umlaufvermögens	—	951	2 634	2 632 085
Rückstellungen für ungewisse Schulden	247	34	20	68 984
Skonti u. Diskont	44	—	—	—
<b>Verbindlichkeiten:</b>	(943)	(1 574)	(1 552)	(529 083)
Anzahlungen von Kunden	34	7	87	92 683
Verbindlichkeiten a. Grund von Warenlieferungen				
u. Leistungen	362	749	546	368 655
Bankschulden	425	625	757	—
Sonstige Verbindlichkeiten	121	190	160	65 583
Nicht erhobene Dividende	1	3	2	2 162
<b>Rechnungsabgrenzung</b>	—	477	157	63 461
Reingewinn	128	—	—	—
Avale (Bürgschaften)	(13)	(11)	(11)	(11 146)
	RM 4 822	8 633	9 076	8 007 423

## Gewinn- und Verlustrechnungen

## Aufwendungen:

Verlustvortrag	—	—	242	920 917
Löhne u. Gehälter	3 363	4 712	1 415	1 624 387
Soziale Abgaben	238	331	108	145 574
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	650	732	201	281 467
Sonstige Abschreibungen u. Wertberichtigungen	25	940	2 121	—
Zinsmehraufwand	30	5	71	19 910
Zuweisung an freie Rücklage	80	—	—	—
Steuern vom Einkommen, Ertrag u. Vermögen	553	926	842	107 924
Beiträge an Berufsvertretung.	10	23	—	14 480
Gewinnvortrag	—	56	—	—
Reingewinn einschl. Vortrag	128	—	—	—
	RM 5 077	7 725	5 000	3 114 659

## Erträge

Gewinnvortrag	11	56	—	—
Jahresertrag				
gem. § 132, II, 1 AG	5 059	7 317	2 537	2 077 456
Sonstige Erträge	—	7	5	5 808
Außerordentliche Erträge	7	47	1 537	45 348
Verlust	—	298	921	986 047
	RM 5 077	7 725	5 000	3 114 659

## Reingewinn-Verteilung

Unterstützungsfonds	(25)	(—)	(—)	(—)
Beamtenpensionsfonds	(10)	(—)	(—)	(—)
Delkredere Konto	(45)	(—)	(—)	(—)
Dividende	112	—	—	—
Vortrag auf neue Rechnung	16	—	—	—
	RM 128	—	—	—

Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt.

Bielefeld, den 6. Juni 1947.

Treuverkehr Westfalen, Filiale der Treuverkehr  
Deutsche Treuhand Aktiengesellschaft  
Dr. Red i. V.: Dr. Brock  
Wirtschaftsprüfer.

**Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß:** Das Geschäftsjahr 1946 litt wie das Vorjahr unter den unausbleiblichen Folgen des Krieges. Die noch erheblich hinter der normalen Beschäftigtenzahl zurückbleibende Belegschaftsstärke hielt sich auf der Höhe des vorangegangenen Geschäftsjahres. Die 40stündige Arbeitswoche wurde, abgesehen von den Behinderungen durch Stromsperrern und ungenügende Kohlen- und Materialanlieferung, während des ganzen Jahres beibehalten. Unter Berücksichtigung dieser Umstände konnte im Berichtsjahr kein befriedigendes Jahresergebnis erzielt werden. Die Wiederherstellungsarbeiten zur Behebung der in den Werken der Gesellschaft entstandenen Kriegsschäden konnten im Rohbau beendet werden.

Die Kriegs- und Plünderungsschädenforderungen sind mit RM 2 021 554.— aktiviert und in der „Rücklage für Ersatzbeschaffung“ bzw. der hierfür vorgesehenen Wertberichtigung voll gedeckt. Der nach Vornahme der aus der Bilanz ersichtlichen Abschreibungen auf das Anlagevermögen sich ergebende Jahresverlust wurde auf neue Rechnung vorgetragen. Auslandsaufträge liegen z. Z. vor.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im August 1948.